

 **Osteopathie**

Osteopathische Läsionsketten - Grundlagenseminar

Die Grundlage der Arbeit des/der Osteopathen/in mit Patienten basiert auf der Behandlung der osteopathischen Dysfunktion, auch Läsion genannt.

Man spricht von primärer Dysfunktion, wenn

an einer Stelle des Körpers eine Einschränkung der Beweglichkeit eines Gelenks oder verschiedener Gewebe entsteht, so z. B. bei einer Verdrehung der Wirbelsäule – beim sogenannten Hexenschuss.

Der Körper verursacht, bei diesem Beispiel bleibend, eine Wirbelblockierung, um den Wirbel vor noch größerer Bewegung und möglichem Schaden zu bewahren. Diese Dysfunktion schränkt allerdings die in der Nachbarschaft liegenden Strukturen in ihrem funktionellen Zusammenspiel mit ein, sodass es je nach Kompensationsfähigkeit des Patienten zu einer mehr oder minder lang ausgeprägten Kette an Versuchen kommt, die bestmögliche Funktion des Körpers zu erhalten.

Jede auf die „primäre Dysfunktion“ folgende Kompensation versteht sich als sekundäre oder Folgedysfunktion. Der Beginn von Krankheit o. die Entwicklung von wahrgenommenen

Symptomen richtet sich dabei immer nach einer Art Prioritätensystem, bei dem es zunächst darum geht, lebenswichtige Areale im Körper zu schützen, weniger wichtige in einer Einschränkung zu tolerieren. Aus diesem Grund nehmen Patienten ihre Symptome oft an einer Stelle des Körpers wahr, die mit einem möglichen Unfall oder einer „Verdrehung“ nicht mehr viel zu tun haben, sondern als Schmerzen im Sinne eines fortgeleiteten Prozesses an ganz anderer Stelle des Körpers auftreten.

Das Seminar richtet sich an Ärzte/-innen, Massagetherapeuten/-innen, Heilpraktiker/-innen (-anwärter/-innen), Physiotherapeuten/-innen sowie alle, die diese Methode erlernen möchten.

Das Modul ist Teil unserer laufenden Ausbildung z. Osteopathen/Osteopathin und kann separat gebucht werden.

Termine

Do, 08.04.2027
09:00-18:30 Uhr
Fr, 09.04.2027
09:00-18:30 Uhr
[und 2 mehr](#)

Preis

900,00 €

Schule

Paracelsus Heilpraktikerschule
Hamburg
Barmbeker Str. 8
22303 Hamburg
Tel. 040-6911191

Seminarnummer

SSH20080427R

Anmeldemöglichkeiten

- Bei jeder Akademie
- Per Fax: 0261-952 52 33
- Auf [unserer Webseite](#)



Irrtümer und Änderungen vorbehalten
Erstellt 07.02.2026

Dozent

Denis Hilz

Jg. 1993, ledig, keine Kinder. Nach dem Abitur erlangte Herr Hilz erste Erfahrungen in der Schulmedizin durch den Bundesfreiwilligendienst im BG Klinikum Hamburg. 2014 ließ er sich zum Rettungssanitäter ausbilden und absolvierte anschließend die Ausbildung zum Rettungsassistenten. Während der Ausbildung fehlte ihm eine längerfristige Begleitung der Patienten, sodass er sich zunehmend mit der Naturheilkunde und Prophylaxe beschäftigte. Er stieß auf die manuelle Therapie und begann 2017 mit der Ausbildung zum Heilpraktiker mit Schwerpunkt Osteopathie an der Paracelsus Schule Hamburg. Eine Vertiefung seines Wissens erhielt er mit Fachfortbildungen bezüglich der Kinderosteopathie und der Wirbelsäulenterapie nach Dorn/Breuss. Momentan arbeitet Hr. Hilz an dem Aufbau seiner Selbstständigkeit.